

Niederschrift über die öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Verbandsgemeinderates

Sitzungsdatum:	Dienstag, den 19.05.2020
Beginn:	18:30 Uhr
Ende	21:40 Uhr
Ort, Raum:	06311 Helbra, Thomas-Müntzer-Straße 2, Saal im "Landgasthaus Zur Sonne"

Anwesend:Vorsitzender

Herr Uwe Tempelhof

Mitglieder

Herr Michael Ahlig
Herr Gerhard Blume
Herr Norbert Born
Herr Jürgen Colawo
Herr Walter Kampa
Herr Matthias Klenner
Herr Steffen Leder
Herr Helmut Neuweger
Herr Frank Ochsner
Herr Karsten Patz
Herr Lars Rose
Herr Detlef Schade
Herr René Sommer
Herr Thomas Stock
Herr André Strobach
Herr Gunter Wakan
Herr Jörg Jan Werner
Herr Uwe Wischalla
Herr Uwe Wollny
Herr Gerd Wyszkowski
Herr Andreas Zinke

Verwaltungsbedienstete

Frau Sabine Rathmann
Frau Claudia Renner
Herr Meinolf Thorak

Gäste

Herr Bernd Skrypek

Abwesend:Mitglieder

Herr Alfred Böttge

Gäste

Herr Personalrat Uwe Reiche
Herr Mario Zanirato

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der **Vorsitzende** eröffnete die Sitzung um 18:30 Uhr und begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte, sowie die anwesenden Einwohner und Mitarbeiter der Verwaltung.

Die Sitzungsunterlagen gingen allen Verbandsgemeinderäten fristgerecht zu. Mit 22 von 23 anwesenden Verbandsgemeinderäten war der Verbandsgemeinderat beschlussfähig.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Folgende Änderungsanträge lagen vor:

1. Herr Born zum TOP 8

Herr Born beantragt, den TOP 8 von der heutigen Tagesordnung abzusetzen.

Herr Wakan zieht diesen Top zurück, er wird somit von der Tagesordnung genommen.

2. Herr Wakan zum TOP 11

Herr Wakan beantragt, den TOP 11 hinter den TOP 14 auf der heutigen Tagesordnung zu verschieben.

Abstimmungsergebnis zum Antrag:

Anwesend:	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:
22	9	6	7

Dem Vorschlag wurde mehrheitlich zugestimmt.

Weiterhin wollte Herr Wakan einen Antrag zum Weg Verbindungsstraße stellen, welcher aber bei Anfragen und Anregungen zu bearbeiten ist.

Die Tagesordnung wurde in der geänderten Form festgestellt.

zu 3 Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Verbandsgemeinderates 20.02.2020

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung machte **Herr Wakan** geltend.

Herrn Wakan fehlte eine Formulierung in der Niederschrift, welche er schriftlich einreichen wird. Diese Änderung wird dann eingearbeitet.

Die Niederschrift ist somit genehmigt.

zu 4 Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Der **Verbandsgemeindebürgermeister** berichtet wie folgt über die Ergebnisse der Beschlussvorlagen aus der letzten Sitzung vom 20.02.2020:

Öffentlicher Teil:

Satzung für die Umlage von Verbandsbeiträgen der Unterhaltungsverbände für das Veranlagungsjahr 2019 VBG/BV/034/2019

Der Beschlussvorlage wurde mehrheitlich zugestimmt.
Die Satzung wurde veröffentlicht und der Kommunalaufsicht angezeigt.

Zu den beiden Fragen hier die Antworten der Bauverwaltung, Bereich Beiträge:

Erschwerniszuschlag wird vom Verband nur für Einwohner in dem Bereich der "Unteren Saale" festgesetzt. Da es sich um reine Landwirtschaftsflächen im Bereich Klostermansfeld handelt, wurde durch den Verband kein Erschwernisbeitrag festgesetzt und kann unsererseits also auch nicht weiter umgelegt werden.

Herr Tempelhof wurde diesbezüglich bereits durch Frau Freiberg informiert.

Satzung für die Feuerwehr der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra VBG/057/2020

Der Beschlussvorlage wurde mehrheitlich zugestimmt.
Die Satzung wurde veröffentlicht und bei der Kommunalaufsicht angezeigt.

Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Klostermansfeld VBG/BV/055/2020

Der Kamerad Frank Ochsner wurde einstimmig mit Wirkung vom 28.03.2020 als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Klostermansfeld berufen.
Die Berufung ist erfolgt.

Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Klostermansfeld VBG/BV/056/2020

Der Kamerad Matthias Hartung wurde einstimmig mit Wirkung vom 28.03.2020 als stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Klostermansfeld berufen.
Die Berufung ist erfolgt.

Antrag der AfD-Fraktion: Terminfestlegung für den Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales und Sport VBG/BV/052/2019

Die Beschlussvorlage wurde mehrheitlich abgelehnt.

Antrag der AfD.-Fraktion: Terminfestlegung für den Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Brandschutz VBG/BV/051/2019

Die Beschlussvorlage wurde mehrheitlich abgelehnt.

Für den 25.06.2020 ist eine Beratung dieses Ausschusses vorgesehen. Die Fraktionen wurden durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Ochsner, aufgefordert, Beratungsvorschläge bei ihm einzubringen.

Antrag der AfD-Fraktion: Bürgerentscheid zum Bau der Straße zwischen Bornstedt und Klosterrode VBG/BV/054/2019

Der Beschlussvorschlag wurde seitens des Antragsstellers zurückgezogen.

TOP 16

Anfrage und Anregungen

16.2

Anfrage AfD-Fraktion zu eingereichten Straßenschäden

Seitens der Bauverwaltung, Tiefbau, wurde die Anfrage wie folgt beantwortet:
Bezüglich der festgestellten Schäden wurde die Firma Kutter von der Bauverwaltung aufgefordert, Kostenangebote zur Instandsetzung vorzulegen.
Danach soll geschaut werden, wo wie viel mit dem Geld, was eingeplant wurde, repariert werden kann.
Das Ergebnis bekommen wir dann mitgeteilt.

16.5

Anfragen

Glasfaserkabel / Kommunalanzeiger

Herr Hennes von der Bauverwaltung antwortete hierzu wie folgt:
Es kann bestätigt werden, dass es keinen Ablaufplan gibt.
Daher ist NICHT vorher zu sagen, wann wo in welcher Gemeinde gearbeitet wird.
Im Zweifelsfalle "überall gleichzeitig".

Straßenschäden

Hierzu sollte ein gemeinsamer Brief aller 5 betroffenen Bürgermeister der Verbandsgemeinde an die zuständige Behörde geschrieben werden.
Nach Auffassung der Bauverwaltung (Herr Hennes) ist dies erfolgt.

Nichtöffentlicher Teil:

Vergabeentscheidung über Bauleistung

- Erneuerung Hallenfußboden Sporthalle Ahlsdorf – VBG/BV/058/2020

Der Vergabeentscheidung wurde mehrheitlich zugestimmt.
Den Zuschlag erhielt die Firma Euro Sportboden Westerkapfen.

Der Fußboden wurde eingebracht, derzeit erfolgt die Spielfeldmarkierung. Es wird davon ausgegangen, dass die Maßnahme Ende Mai beendet sein wird.

Die Frage hinsichtlich der verarbeitenden Technik (Blankenheim nicht zufriedenstellend) wurde durch die Bauverwaltung dahingehend beantwortet, dass ein Gutachten erstellt wurde, aus welchem hervorgeht, dass der Belag ordnungsgemäß verlegt wurde, es statisch und mechanisch keine Beanstandungen gibt.

Grundstücksverkauf Ahlsdorf Flur 2, FS 957 VBG/BV/062/2020

Der Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.
Am 11.05.2020 war der Notartermin. Grundstück ist verkauft. Kaufpreis steht noch aus, ist in ca. 4 Wochen zu erwarten.

Personalangelegenheit VBG/BV/044/2019

Der Beschluss zur befristeten Einstellung einer Erzieherin wurde einstimmig gefasst.
Zu dieser Einstellung ist es bisher nicht gekommen, da Frau Hübner erst ab 09/2020 zur Verfügung steht.

Personalangelegenheit VBG/BV/059/2020

Der Beschluss zur unbefristeten Einstellung einer Erzieherin wurde einstimmig gefasst.
Der Beschluss wurde umgesetzt.

Herr Born erwähnte den 13.03.2020 als letzten „normalen Tag“ vor der Corona-Pandemie. Eine kurzfristige Einberufung einer Bürgermeisterberatung am 16.03.2020 erfolgte. Viele Bestimmungen die Neuland für uns waren, brachten Einschränkungen mit sich.

Beispielsweise:

- weitere Verfahrensweise in der VerbGem organisieren
- Verordnungen zur Eindämmung umgesetzt
- SAE-Stab der Verwaltung mit dem Regionalbereichsbeamten wurde gegründet
- Kontrollfahrten wurden durchgeführt
- Kontaktminimierung untereinander (Homeoffice)
- Kita- und Hortnotbetreuung organisiert

Jetzt beginnen die Lockerungen der Corona-Einschränkungen. Wir streben eine Rückerstattung der Kosten für Corona an.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Folgende Anfrage wurde an den Gemeinderat gerichtet:

1. Frau Ursula Rose aus Blankenheim

Frau Rose erwähnte den Trägerwechsel der KITA in Blankenheim.
Sie fragte an, welche Konzepte die Verwaltung für diese KITA hat.

→ **Frau Rose erhält hierzu, von der Verwaltung eine schriftliche Antwort.**

zu 6 Bekanntgabe von Mitteilungen

Eilentscheidungen des Verbandsgemeindebürgermeisters wurden zwischenzeitlich getroffen.

Herr Born hat folgende Eilentscheidungen getroffen:

- Aussetzung der Elternbeiträge für April 2020
Erstattung erfolgt vollumfänglich vom Land
- Aussetzung der Elternbeiträge für Mai 2020, für die Kinder wo keine Betreuung in Anspruch genommen wird
Erstattung erfolgt vom Land auch nur für diese Kinder
- Einstellung Erzieherin ab 04.03.2020 befristet zur Krankheitsvertretung, längstens bis zum 31.12.2020
- Einstellung Erzieherin ab 01.06.2020 befristet zur Elternzeitvertretung, längstens bis zum 31.5.2021

zu 7 Bericht aus den Abwasserzweckverbänden

- **AZV Eisleben- Süßer See**
- **Herr Born**

Herr Born berichtete, dass in der Sitzung am 30.03.2020 im Umlaufverfahren stattgefunden hat.

Zwei Beschlüsse wurden gefasst.

1. *Beschlussfassung über die Vergabe Technik*
2. *Beschlussfassung über die Darlehensaufnahme in Höhe von 1,5 Mio. €*

- **AZV Südharz**
- **Herr Skrypek**

Herr Skrypek informierte über die letzte Sitzung des Verbandes zu den Themen:

- *Nachtragshaushalt*
- *Beitritt*
- *Satzungsänderungen (vorhandene Satzungen wurden erneuert)*
- *Baumaßnahmen an den Wasserleitungen im Bereich Blankenheim werden diese Woche fertiggestellt, beim Abwasser muss auf die Gemeinde Riestedt gewartet werden*

*Herr Skrypek fragte nach dem **Löschwasservertrag**, welcher als Entwurf der Verwaltung vorliegt. Hierzu wird **Herr Amey** sich melden, erwähnte die Verwaltung.*

- **MIDEWA**
- **Herr Skrypek**

Alle MIDEWA - Sitzungen wurden abgesagt und im Umlaufverfahren durchgeführt.

Thema war die Fernwasserversorgung.

Die Sitzungsprotokolle leitet Herr Skrypek an die Bauverwaltung weiter.

- **AZV „Wipper-Schlenze“**
- **Herr Tempelhof**

Herr Tempelhof informierte, dass der neue Geschäftsführer seine Arbeit aufgenommen hat. Die letzte Sitzung wurde in Klostermansfeld durchgeführt. Weiterhin läuft die Ausschreibung der Betriebsführung.

zu 8 Antrag AfD-Fraktion Aussetzen der Zahlung der Elternbeiträge für Kita- und Hortbetreuung während der angeordneten Schließung der Kindertagesstätten und Schulkinderhorte, bedingt durch die Corona-Krise
Vorlage: VBG/BV/072/2020

Änderungsantrag im TOP 2

Die AfD-Fraktion hat ihren Antrag zurückgezogen.

Zurückgestellter Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, spätestens ab 01.04.2020 die Zahlung der Elternbeiträge für

Kita- und Hortbetreuung während der angeordneten Schließung der Kindertagesstätten und Schulhor-
te, bedingt durch die Corona-Krise, auszusetzen.

zu 9 Neuwahl des Vertreters der Verbandsgemeinde im AZV "Eisleben - Süßer See"
Vorlage: VBG/BV/036/2019

Ausführungen und Diskussion:

Herr Born erläuterte die Beschlussvorlage.

Er sieht Vorteile, wenn Herr Tempelhof im AZV Einzugsgebiet „Eisleben-Süßer See“ und „Wipper-
Schlenze“ ist. Deshalb schlägt die Verwaltung die Wahl von Herrn Uwe Tempelhof als Vertreter der
Verbandsgemeinde im Abwasserzweckverband „Eisleben-Süßer See“ vor.

Diskussionsbedarf gab es hierzu nicht.

Die Ratsmitglieder entschieden sich für eine offene Wahl. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

➤ ***Herr Uwe Tempelhof hat die Wahl angenommen.***

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat wählt Uwe Tempelhof

zum Vertreter der Verbandsgemeinde in den Abwasserzweckverband Eisleben-Süßer See“.

Die Vertreterregelung im Verhinderungsfall bleibt wie bisher bestehen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:	22
dafür	:	22
dagegen	:	0
Enthaltung	:	0
Mitwirkungsverbot		
gem. § 33 KVG LSA	:	0

zu 10 Wahl des zweiten allgemeinen Vertreters des Verbandsgemeindebürgermeisters für
den Verhinderungsfall
Vorlage: VBG/BV/068/2020

Ausführungen und Diskussion:

Herr Born teilte mit, dass Herr Meinolf Thorak seitens der Verwaltung, als zweiter Vertreter des Ver-
bandsgemeindebürgermeisters für den Verhinderungsfall vorgeschlagen wird.

Herr Patz fragte, ob es ein Mitarbeiter der Verwaltung sein muss und stellte den Antrag diesen TOP
zu vertagen.

Abstimmungsergebnis zum Vorschlag, den TOP 10 zu vertagen und auf eine nächste Sitzung zu ver-
schieben:

Anwesend: 22 Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 13 Enthaltungen: 5

Dem Vorschlag wurde nicht zugestimmt.

Die Ratsmitglieder entschieden sich für eine offene Wahl.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

➤ **Herr Meinolf Thorak hat die Wahl angenommen.**

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat wählt **Meinolf Thorak**

als zweiten Vertreter des Verbandsgemeindebürgermeisters für den Verhinderungsfall.

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:	22
dafür	:	15
dagegen	:	3
Enthaltung	:	4
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:	0

zu 11 **Änderung der Haus- und Badeordnung für das Naturbad "Bad Neptun"**
Vorlage: VBG/BV/063/2020

Ausführungen und Diskussion:

Frau Renner erläuterte die Beschlussvorlage kurz. Das Bad Neptun wird in der Zeit vom 01.06. 2020 bis zum 31.08.2020 täglich von 12 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Herr Kampa fragte nach, ob es evtl. auch bis 19 Uhr geöffnet werden kann. **Frau Renner** gab bekannt, bei Bedarf kann in Abstimmung mit der Verwaltung und dem Bademeister auch bis 19 Uhr geöffnet werden.

Herr Wakan sprach den § 6 (Rauchen), die Öffnungszeit bis 19 Uhr und das Werben auf dem Gelände an.

➤ **§ 6 Abs. 3 Punkt 6**

Auf dem Gelände mit der Zustimmung der Verbandsgemeinde erlaubt

Abstimmungsergebnis zum Vorschlag:

Anwesend:	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:
22	22	0	0

Dem Vorschlag wurde mehrheitlich zugestimmt.

➤ **§ 6 Rauchen Abs. 3 Punkt 3**

Rauchen auf der Liegewiese streichen

Herr Kampa und **Herr Klenner** sind der Meinung, eine Raucherinsel zu bauen oder anzubieten.

Herr Wischalla spricht sich gegen das Rauchen auf der Liegewiese aus.
Er stellt den Antrag den Text „und auf der Liegewiese“ zu streichen.

Abstimmungsergebnis zum Vorschlag:

Anwesend:	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:
22	4	15	3

**Dem Vorschlag wurde mehrheitlich nicht zugestimmt.
Dieser Antrag wurde abgelehnt.**

➤ **Ausgewiesene Raucherplätze**
Es wurde folgende Änderung beantragt:

§ 6 Abs. 3 Punkt 3

*das Rauchen in sämtlichen Räumen und auf der Liegewiese **mit Ausnahme der dafür vorgesehenen Plätze***

Abstimmungsergebnis zum Vorschlag:

Anwesend:	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:
22	19	0	3

Dem Vorschlag wurde mehrheitlich zugestimmt.

Geänderter Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Haus- und Badeordnung für das Naturbad „Bad Neptun“ in der geänderten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:	22
dafür	:	19
dagegen	:	1
Enthaltung	:	2
Mitwirkungsverbot	:	0
gem. § 33 KVG LSA	:	

zu 12 Anpassung der Kita-Benutzungssatzung der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra
Vorlage: VBG/BV/070/2020

Ausführungen und Diskussion

Frau Renner gab einige Erläuterungen zur Beschlussvorlage.

Herr Wakan sagte, zu § 8 Abs. 4 Kündigungsfristen, hierbei sind Elternverträge zu beachten. Er erwähnte, wenn Notfälle, wie zum Beispiel durch Arbeitslosigkeit eintreten, sollten nicht unnötige Kosten auflaufen.

Frau Renner sagte dazu, in Notfällen wird dann auch gleich nach einer guten Lösung für die Ausnahmen gesucht.

Die AfD-Fraktion stellt den Antrag:

- **Die Kündigungsmöglichkeit zum Monatsende für Kita- und Hortplätze den Eltern zu ermöglichen.**

Abstimmungsergebnis zum Vorschlag:

Anwesend:	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:
22	5	15	2

Dem Vorschlag wurde nicht zugestimmt.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Kita-Benutzungssatzung in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:	22
dafür	:	18
dagegen	:	3
Enthaltung	:	1
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:	0

zu 13 Anpassung der Kostenbeitragssatzung der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra
Vorlage: VBG/BV/069/2020

Ausführungen und Diskussion:

Diskussionsbedarf bestand.

Frau Renner teilte zu Sitzungsbeginn eine Ergänzung zu den Sitzungsunterlagen aus und erläuterte die Beschlussvorlage.

Herr Kampa vertritt die Meinung, gleiche Kostenbeiträge für alle und alternativ 210,00 € monatlich. Die Kommune muss 2021 mit finanziellen Einbußen rechnen. Durch die geringe Preissteigerung würde dann 2021 die Belastung für die Gemeinden nicht so hoch ausfallen.

Herr Ochsner merkte an, dass diese Beschlussvorlage eine Empfehlung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Soziales und Sport war.

Herr Wakan sagte, der Ausschuss Bildung, Kultur, Soziales und Sport hat die Höhe der Beiträge besprochen. Die Situation der Kita Blankenheim ist zurzeit nicht so schön. Es könnten die Kitas Bornstedt, Blankenheim und Ahlsdorf über einen freien Träger geführt werden. Die Bildungsprogramme und Konzepte könnten verbessert werden. Die Kitas haben Auswirkung auf den Haushalt. Was wird im nächsten Jahr, sind wir zukunftsfähig? Sein Vorschlag ist es, den TOP 14 in den BKSSA zurückzuweisen und noch zu optimieren.

Herr Blume sagte, es wurde eine Kostenkonzeption von 200,00 € vorgeschlagen. Wir müssen jetzt eine Entscheidung dazu treffen, die Kitas sollen erhalten bleiben.

Herr Born sagte, die kommunalen Einrichtungen sind die teuersten Einrichtungen. Wir sollten dem BKSSA folgen.

Es wurde rege diskutiert zu den Kinderzahlen, den Elternbeiträgen, den Konzepten der Einrichtungen, der Chancengleichheit und zum Überleben der Einrichtungen.

Frau Renner sagte, ab dem 01.07.2020 können die Beiträge in Kraft treten.

Herr Tempelhof verwies auf das KiföG, nach dem sich zu richten ist.

- **Antrag der AfD-Fraktion, den TOP 14 in den Ausschuss zurückzuweisen.**

Abstimmungsergebnis zum Vorschlag:

Anwesend:	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:
22	4	17	0

Dem Vorschlag wurde nicht zugestimmt.

- **Antrag der CDU-Fraktion, den Elternbeitrag auf 210,00 € festzusetzen.**

Abstimmungsergebnis zum Vorschlag:

Anwesend:	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:
22.	3	13	6

Dem Vorschlag wurde nicht zugestimmt.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Kostenbeitragssatzung in der vorliegenden Fassung nebst Festsetzung der Kostenbeiträge nach Alternative 4

des Solidaritätsprinzips mit Hortstaffelung.

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:	22
dafür	:	17
dagegen	:	0
Enthaltung	:	5
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:	0

zu 14 Einsatz eines Jugendkoordinators (m/w/d) in der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra
Vorlage: VBG/BV/071/2020

Ausführungen und Diskussion:

Herr Born informierte über die Besetzung der Stelle des Jugendkoordinators in der Gemeinde Seegebiet-Mansfelder Land. Diese stellte sich als positiv heraus.

Über diese Stelle für unsere Verbandsgemeinde, wurde letztes Jahr mit Frau Richter vom Jugendamt gesprochen.

Herr Kampa sagte dazu, dieser Arbeitsplatz geht die große Verbandsgemeinde an und ist eine nützliche Stelle. Er befürwortet diese. In diesem Zusammenhang steht hier auch die Suche nach einem Jugendclub in der Gemeinde Helbra. Er merkte an, dass die Auswahl der Person schwer werden kann. Herr Kampa ist der Meinung, man sollte den Jugendkoordinator über einen freien Träger finden.

In Hettstedt funktioniert diese Variante wohl sehr gut, teilte er mit.

Herr Born wiederholte, von der Verwaltung wurde das Interesse an dieser Stelle bekundet und wir sollten Erfahrungen der Gemeinde Seegebiet-Mansfelder Land einholen. Der Jugendkoordinator in Röblingen läuft über den Kreis- Kinder- und Jugendring e.V.. Die Aufgaben und die Person wählt die Verbandsgemeinde aus.

Herr Tempelhof sagte, die Stelle gehört der Verbandsgemeinde und bei Bedarf könnten die 30 Wochenstunden auch auf 40 Wochenstunden hochgefahren werden.

Herr Strobach unterstützt diese Stellenausschreibung und befindet die Variante über einen freien Träger als gut.

Herr Wakan steht auch positiv zu dieser Stelle und würde gern bei der Personalauswahl dabei sein.

Herr Wischalla fragte nach, zu den Aufgaben, der Kontrolle und den Weisungsbefugnissen des Jugendkoordinators.

Herr Blume sagte, der BKSSA hat sich positiv für einen Jugendkoordinator für die Verbandsgemeinde ausgesprochen. Zur Auswahl der Person und eines freien Trägers ist abzustimmen.

Beratungsergebnis:

- Auf Wunsch der Gemeinderäte wurden **die Punkte 1 und 2 im Beschlussvorschlag getauscht** und der Text „**alternativ wenn sich kein freier Träger findet**“ ergänzt.

Nachfolgender Beschluss wurde gefasst.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt,

1. einen Jugendkoordinator (m/w/d) mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden über einen freien Träger der Jugendhilfe anzugliedern.

Oder alternativ, wenn sich kein freier Träger findet
2. einen Jugendkoordinator (m/w/d) mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden in der Entgeltgruppe S 8b einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:	22
dafür	:	18
dagegen	:	0
Enthaltung	:	4
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:	0

zu 15 Anfragen und Anregungen

Ausführungen und Diskussion:

- **4 Anträge AfD-Fraktion**

Herr Wakan übergab persönlich 4 Anträge der AfD-Fraktion an Herrn Tempelhof:

- Umgesetzte Bildungsprogramme, Konzepte, Qualitätsmanagement in Kitas und Horteinrichtungen
- Information zu Kostenstruktur und Personal Kita und Hort
- Information zu Steuereinnahmeentwicklung und finanzielle Auswirkungen der Maßnahmen zur Eindämmung Corona
- Verbindungsweg

Die Anträge der AfD-Fraktion werden dem Protokoll beigelegt.

➤ **Datenschutzblatt**

Herr Tempelhof wollte zum Datenschutzhinweisblatt wissen, wie die Löschung der Corona-Fragebögen erfolgt.

Frau Renner antwortete, diese werden nach Ablauf der Frist geschreddert.

➤ **Straßenschäden**

Herr Wischalla fragte nach, was zu den Straßenschäden der Umgehungsstraße im Kreistag gesagt wurde.

Herr Tempelhof sagte dazu, er wird im nächsten Kreistag die Themen Kreisstraßenunterhaltung / Abrechnung und Straßenmeisterei ansprechen. Die Schadensbehebung ist hierbei von Bedeutung.

Herr Klenner sagte, bei der Firma Kutter liegen Angebote zur Sanierung von Straßenschäden vor.

Herr Thorak informierte hierzu, die Landesstraßenbaubehörde hat einen Vertrag mit der Firma Kutter und die Behörde hat dazu Angebote eingeholt.

Herr Wakan erwähnte, im letzten HFBVA wurde gesagt, dass die 3 Bürgermeister mit dem Landesbauamt einen Termin vereinbaren.

Herr Thorak teilte mit, dieser Termin hat nicht stattgefunden. Die offenen Fragen konnten somit nicht beantwortet werden. Es wird ein Schreiben an den Verkehrsminister gefertigt.

➤ **Breitbandausbau**

Herr Schade wollte Neuigkeiten zum Breitbandausbau wissen, gibt es Termine und wie weit ist der Ausbau.

Herr Thorak berichtete, dass die ersten 8 Baumaßnahmen abgenommen wurden. Es gibt keine Zeitschiene und keine weitere Auskunft diesbezüglich.

Herr Tempelhof schlug vor, die Fragen zum Thema Breitbandausbau an unsere Landrätin zu richten.

➤ **Straßenbeleuchtung**

Herr Klenner fragte zum Stand der Straßenbeleuchtung nach.

Herr Thorak informierte hierzu, eine Klage liegt vor. Die Firma econ klagt auf Zahlung der ausstehenden Beträge.

Herr Wischalla bemerkte, das Thema sollte im nichtöffentlichen Teil besprochen werden. Weiterhin sollte hierfür der Akteneinsichtsausschuss einen Besprechungstermin finden.

zu 20 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Durch den **Vorsitzenden** wurde die Öffentlichkeit wieder hergestellt.

Herr Tempelhof gab die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung bekannt.

Nachfolgender Beschluss wurde gefasst:
(VBG/BV/060/2020)

Löschwasserbecken beschlossen

Zurückgestellter Beschlussvorschlag:

(VBG/BV/061/2020)

Zisterne in Haupt-, Finanz-, Bau- und Vergabeausschuss verschoben

Abgelehnt wurde nachfolgender Beschlussvorschlag:

(VBG/BV/065/2020)

Personalangelegenheit abgelehnt

zu 21 Schließung der Sitzung

Die Sitzung wurde um 21:40 Uhr durch den **Vorsitzenden** geschlossen.

Uwe Tempelhof
Vorsitzender

Sabine Rathmann
Protokollführer